

Handball-Verband-Saar e. V.
Richtlinien zur Durchführung des Spielbetriebes der F-Jugend 2009/10

Handball-Verband-Saar

Richtlinien zur Durchführung des Spielbetriebes F-Jugend

Die Spielrunde 2009/10 der F-Jugendmannschaften Jahrgänge 2001/2002 findet gemäß nachstehenden Bedingungen statt:

1.) Gespielt wird nach den Internationalen Hallenhandball-Regeln, Ausgabe 2005, in der für den Bereich des DHB sowie für den Bereich des HVS ab 1. 8. 2005 gültigen Fassung sowie den Hinweisen in den Allgem. Richtlinien des HVS .

In den gemischten Mannschaften (Mädchen/Jungen) dürfen nur Jugendliche der **Altersjahrgänge 2001 und 2002** zum Einsatz kommen.

2.) Spielausweise des HVS ist Pflicht. Verantwortlich für die Angabe der Pass- Nummern sowie der Geburtsdaten auf den Spielberichten (Angabe der genauen Geburtsdaten ist zwingend vorgeschrieben), ist der Mannschaftsverantwortliche. Bei Angaben von falschen Geburtsjahren werden Sanktionen (Sperrn, Geldbußen) gegen den Mannschaftsverantwortlichen verhängt.

Aus versicherungsrechtlichen Gründen ist die Mitgliedschaft der Spieler/Spielerinnen in einem der am Spiel beteiligten Vereine erforderlich.

3.) Eine Meisterschaft wird nicht ausgespielt. (Es werden keine Tabellen erstellt, es erfolgt lediglich die Veröffentlichung der Spielergebnisse)

Die Spielzeit beträgt 2 mal 20 Minuten mit 10 Minuten Halbzeitpause.

Es dürfen nur Tore mit Vorrichtungen zum Abhängen der normalen Tore auf 1,60 Meter Höhe eingesetzt werden. Die Höhe des Tores darf 1,60 Meter nicht überschreiten.

Änderung der Spielform: Die Spiele werden in der Spielform Zweimal 3 gegen 3 ausgetragen, die Grundregeln dieser Spielform siehe Anlage.

4.) Grundsätzlich wird der Spielleiter (Schiedsrichter) vom Heimverein gestellt. Bei Einigung beider Vereine kann der Spielleiter (Schiedsrichter) auch vom Gastverein gestellt werden. Der Name des Spielleiters (Schiedsrichter) ist auf dem Spielbericht in der Spalte „Schiedsrichter“ mit Angabe der Vereinszugehörigkeit einzutragen.

Für die Versendung des Spielberichtes an den Klassenleiter ist ausschließlich der Heimverein verantwortlich. Die Spielberichte müssen spätestens am 1. Werktag nach dem Spieltage an die Spielleitende Stelle (Klassenleiter) gesandt werden.

5.) Die an einem Spiel teilnehmenden Mannschaften müssen alle Spieler/Spielerinnen, die für den Spieleinsatz vorgesehen sind, zum Einsatz bringen.

Anlage: Spielform der F-Jugend: Zweimal 3 GEGEN 3

Fortsetzung Seite 2

Grundregeln der Spielform 2x 3 gegen 3

1. Spielerzahl und Feldaufteilung:

- Eine Mannschaft besteht aus 14 bis 16 Spielern
- 6 Feldspieler und 1 Torwart
- Das Handballfeld wird für jede Mannschaft in eine Angriffs- und eine Abwehrrhälfte unterteilt. In jeder dieser Hälften halten sich jeweils 3 Feldspieler auf.
- Die Mittellinie darf von keinem Spieler überschritten werden. (Ausnahme Wechsel)
- Der Torwart darf seinen Torraum verlassen, jedoch die Mittellinie nicht überschreiten. Das Hinaus- bzw. Hineintragen des Balles in den Torraum ist verboten.
- Der Torwartwechsel ist nur über die Wechselzone möglich.

2. Spielzeit:

- Die Spielzeit bei Staffelspielen beträgt 2x 20 Minuten.
- Bei Turnierspielen kann die Spielzeit herabgesetzt werden, sollte aber 2x 10 Minuten nicht unterschreiten.

3. Anwurf:

- Das Spiel beginnt mit Torabwurf für die Mannschaft, die das Anspiel gewonnen hat. (hier wäre auch die Wiedereinführung des Hochball denkbar.)

4. Abwurf nach einem Torerfolg:

- Es gibt keinen Anwurf an der Mittellinie. Nach einem Torerfolg bringt der Torwart den Ball ohne oder mit Anpfiff des SR wieder ins Spiel.
- Der Torwart passt den Ball entweder zu einem Abwehrspieler oder direkt zu einem Angriffsspieler seiner Mannschaft.
- Der Gegner darf den Raum zwischen Torraum und Freiwurflinie hierbei nicht betreten.
- Der Abwurf erfolgt von der Viermeter-Linie im Torraum

5. Das Spielen des Balles:

- Das Rückspielen des Balles aus der Angriffshälfte in die Abwehrrhälfte ist jederzeit erlaubt.
- Der Ball kann in der Abwehrrhälfte bzw. Angriffshälfte von einem Abwehrspieler gefangen werden, solange dieser die Mittellinie nicht betritt oder überschreitet.
- Wird die Mittellinie überschritten, wird auf Freiwurf für die andere Mannschaft entschieden.

6. Wechsel von Spielern:

- Die Spieler werden über die Wechselzone der eigenen Mannschaft gewechselt.
- Auch der direkte Wechsel zwischen Angriff und Abwehr erfolgt über die Wechselzone.
- Die Spieler einer Spielhälfte dürfen zum Zweck des Wechsels die Mittellinie überschreiten, jedoch nicht in der anderen Hälfte aktiv in das Spielgeschehen eingreifen.
- Es dürfen maximal 6 Feldspieler und 1 Torwart einer Mannschaft auf dem Spielfeld sein.
- Ein Spieler einer Mannschaft **sollte oder muss** jeweils eine Halbzeit in Angriff wie auch Abwehr eingesetzt werden. **Die Einhaltung dieser Vorgabe die dem Zweck der Ausbildung unserer Jugendlichen dient liegt in der Eigenverantwortung jedes Mannschaftsverantwortlichen und der Vereine selbst. Die Ausbildung reiner Angriffs- oder Abwehrspieler soll nicht im Sinn diesen Spielsystems sein.**

7. Auszeiten:

- Jede Mannschaft kann gemäß den Handballregeln pro Halbzeit ein Team- Time- Out beantragen.
- Bei Turnierspielen entfällt das Team- Time- Out

Gemäß Beschluss der DHB-EP-Sitzung vom 20. März 2004 können die Verbände in ihrem Bereich für den Spielbetrieb der Jugend F bis einschl. Jugend C ergänzende Bestimmungen zu den IHF-Regeln erlassen. (siehe auch § 87 Ziffer 2 Spielordnung DHB/HVS)
Saarbrücken, den 01. Juli 2009